

Eierlauf gegen die Uhr

Friedrichstraße lud zum österlichen Spaß-Event ein



■ Angefeuert von den Osterhasen und den Friedrichstraßenbesuchern gingen Oma Elisabeth Teuber mit Christian und Leonie auf die Eierlauf-Strecke. FOTO: WHO

Bonn (who). Man konnte das Hühnergegacker schon von weitem hören, das die Besucher der Friedrichstraße einlud, bei den diesjährigen „2. Internationalen Bonner Meisterschaften im Eierlauf“ mitzumachen. Pünktlich erschienen die lebensgroßen Hasen unter der Leitung von Thomas Zimmermann von der Tanzschule Lepehne-Herbst, der auch die Moderation übernahm.

Während sich jeweils zwei bis vier Läufer mit Löffel und Parafin-Ei auf die 25 Meter lange Strecke machten, bildeten die anderen Besucher ein Spalier und feuerten die Eierläufer an. Nur gut, dass die Geschwindigkeitsanzeige von Stadtklangkünstler Erwin Stach noch über der Straße hängt, denn so konnten auch die unterschiedlichen Zeiten genommen werden.

Besonders legte sich der 10-jährige Niklas ins Zeug, der gleich ein paar Mal den Eierlauf absolvierte und eine Bestzeit von 13,7 Kilometern erreichte. Schließlich ließen es sich auch die Hasen nicht nehmen, löffel- und eierbewappnet auf die Strecke zu gehen. Und obwohl Meister Lampe einige Schnelligkeit zugesprochen wird, erreichten die Vier nur eine Zeit von 11,4 Kilometern.

Da das Wetter jedoch noch nicht so österlich war, konnten sich die Zuschauer am Eierpunsch gütlich tun, den „Sonja’s“ extra zubereitet hatte. „Die ganze Straße ist beim Eierlauf beteiligt. Mit solchen Aktionen wollen wir zeigen, dass in unserer Straße immer was los ist und die Leute Spaß in der Friedrichstraße haben können“, sagte Petra Amten-

brink, Vorstandsmitglied der Immobilien- und Standortgemeinschaft Friedrichstraße (ISG).

Und Spaß hat der Eierlauf, bei dem unter anderem Familien oder Vereinsmitglieder gegeneinander antraten, allemal gemacht. Zwar waren nicht wie im letzten Jahr Nationalitäten wie Kuwait, Kuba oder Iran vertreten, aber einige Bonn-Touristen von außerhalb machten spontan mit. Für alle gab es eine Urkunde, gefärbte Eier und süße Schokohasen.

Als nächstes großes Event will das Sommerfest, organisiert von der ISG, wieder „Lust auf Friedrichstraße“ machen. Bereits zum 7. Mal wird das Sommerfest traditionell am 3. Samstag im Juni mit vielen Aktionen der Geschäftsleute gefeiert.